

Benevolo Hütte (2285 m)

Grajische Alpen | Alpenverein



Die Benevolohütte mit ihren grandiosen, südalpinen Bergen zieht internationales Publikum an. Die Hütte ist eine recht einfache, wenig komfortable Unterkunft. Doch die besonders netten Wirtsleute, ein Turiner Bergführer und seine Frau, sorgen für Gemütlichkeit und allerbeste Verpflegung.

Anfahrt: Von München oder Stuttgart nach Lindau. Durch den Pfendertunnel, an Chur vorbei und über Bellinzona nach Mailand. Hier wendet man sich Richtung Turin, zweigt jedoch hinter Santhià ab ins Aostatal, also Richtung Courmayeur (Monte Bianco). Hinter dem Ort Aosta, bei St. Pierre, verläßt man das Aostatal und zweigt zu den beiden Tälern Val di Rhêmes und Val Savarenche ab. Sie haben eine gemeinsame Zufahrt aus dem Aostatal. Dort wo sich das Tal trennt, fährt man ins Val di Rhêmes bis Rhêmes Notre Dame.

Ausgangspunkt: Rhêmes Notre Dame (1723m) im Val di Rhêmes, einem Seitental von Aosta

Anschtiieg: Winter: Von Rhêmes Notre Dame auf der Straße weiter ins Tal hinein und flach bis zum Weiler Thumel (1879m). Nun wandert man auf der rechten Bachseite (im Aufstiegssinn) bis zu einer Brücke (ca. 2000m) an der Abzweigung zum Gran Vaudalaz-Tal (dieses läßt man aber links liegen). Über die Brücke auf die andere Bachseite und hier weiter in südwestlicher Richtung ins Tal hinein. Über einen steilen Hang hinauf, dann wieder flacher zur Benevolo Hütte (2285m). Ca. 2,5 Stunden.

Sommer: Der Sommerweg stellt keine Ansprüche an die Orientierung: der markierte Fahrweg leitet einen von Rhêmes Notre Dame bis hinauf zur Hütte. Wegen der flachen Passagen ist der Weg auch mit dem Mountainbike zu empfehlen. Ca. 2,5 Stunden.

Moeglichkeiten: Skitouren, Bergtouren, Hochtouren. Bis zur Hütte auch Mountainbiketour, bzw. Bergwanderung.

Beliebte Touren: Punta di Galisia, siehe auch im Tourenarchiv

- Punta Calabre, siehe auch im Tourenarchiv
- Tsanteleyna, siehe auch im Tourenarchiv
- Becca della Traversière, siehe auch im Tourenarchiv
- Grande Traversière
- Gran Vaudalaz
- Schöner Übergang zum Rifugio Mario Bezzi im Val Gisenche.

Hüttendaten: Rifugio Gian Federico Benevolo (2285m) des CAI Turin (segreteria@caitorino.it), 60 Plätze. Geöffnet: Von März bis September (Ende Juni und September nur an den Wochenenden bewirtschaftet). Winterraum vorhanden.

Kontakt: Telefon Hütte: 0039 / 0165 / 936143, Telefon des Hüttenwirts im Tal: 0039 / 0166 / 43375.

Hinweis: Die Hütte ist während der Skitourensaison sehr gut besucht - unbedingt reservieren!

Spezialitaeten: Trotz der räumlichen Enge und der vielen Besucher schaffen es die Wirtsleute hervorragende italienische Küche anzubieten. Wenn die Hütte voll ist, dann wird in zwei Schichten gegessen. Das „Geheimgetränk“ der Hütte ist ein stark alkoholisches, heißes Mixgetränk, das in einer Kanne mit mehreren Schnäbeln serviert wird. Achtung, erst nach der Tour trinken!

Karte: „Val Savarenche, Rhêmes und Gisenche“ vom Istituto Geografico Centrale (Turin), Blatt Nr. 102, 1:25.000.